Gemeinde Info Schleißheim

Berichte und amtliche Mitteilungen der Gemeinde Schleißheim Folge 3 / April 2009

GEMEINDE-UMWELTSCHUTZTAG

Etwa 45 Schleißheimerinnen und Schleißheimer, rund die Hälfte davon Kinder, beteiligten sich am 21. März an der Flurreinigungsaktion anlässlich des heurigen Umweltschutztages der Gemeinde. Arbeitshandschuhe stellte der Bezirksabfallverband zur Verfügung. Zahlreiche Säcke wurden mit Müll gefüllt, der unachtsam entlang der Straßen im Gemeindegebiet weggeworfen wurde.

Anschließend bestand die Möglichkeit zur Besichtigung der Kompostieranlage in Thalheim. Betreiber Alois Brandstätter erklärte die Arbeitsschritte und Reifeprozesse, die den Biomüll in wertvolle Komposterde verwandeln. Die Teilnehmer konnten sich davon überzeugen, dass dazu ein hoher Arbeitseinsatz und teilweise auch sehr aufwändige Geräte und Anlagen notwendig sind. Zum Abschluss wurden die Teilnehmer von der Familie Brandstätter zu einer Jause eingeladen.

aus dem Inhalt

- Ärzte-Apotheken-Bereitschaft (10-11)
- BAV-Info (14)
- Europawahl (22-23)
- Familienhilfe (9)
- FF-Jahresvollversamml. (18)
- Feriencamps (6)
- Förderung Kühlgeräte (6)
- Fußball-News (20-21)
- Gratulationen (3-4)
- Gemeinderat (4)
- Hilfswerk-Angebote (13)
- Hundehaltekurs (5)
- Kindergarten-Info (17)
- Kinderfreunde (16)
- Leaderregion Wels-Land (13)
- Maibaumaufstellen (7)
- Radfahren (12)
- Reisepässe (9)
- Stellenausschreibung (5)
- Steuersprechtage (5)
- Tennis-Info (19)
- Wohnungsbau (15)

gemeinde@schleissheim.ooe.gv.at www.schleissheim.at

An einen Haushalt zugestellt durch Post.at

Liebe Schleißheimerinnen und Schleißheimer!

Es ist erfreulich, dass mit dem Bau des dritten Wohnblocks auf den Pohr-Gründen noch heuer begonnen werden kann. Dies ermöglicht einigen jungen Schleißheimer/innen weiterhin im Ort wohnen zu können.

Die Anrainerinformation zur Landesgartenschau 2017 „Wels – Schleißheim“ am 22. April 2009 in den Räumen der Minoriten Wels hat gezeigt, dass die Menschen der Region überwiegend hinter diesem Projekt stehen.

Die Nachhaltigkeit ist ein besonderes Element dieser Landesgartenschau.

- Ein Freizeitgelände auf Welser Seite und
- ein Übergang von Schleißheim nach Wels

sind wesentliche Faktoren für die Aufwertung des Naherholungsraumes Wels und Wels-Land Ost.

Eine Präsentation für alle Gemeindebürger wird heuer im Herbst stattfinden. Ich lade schon jetzt alle Schleißheimer/innen zur Mitarbeit bei diesem Projekt ein.

Ich bin zuversichtlich, dass nicht nur das Gelände der Landesgartenschau blühen wird, sondern generell das Dorf aufblühen wird.

Ihr Bürgermeister

Manfred Zauner

W i r g r a t u l i e r e n !

Zur Diamantenen Hochzeit:

Margareta und Ludwig Kurz

Birkenweg 1

Zur Goldenen Hochzeit:

Martha und Franz Mistlberger

Pfeffergasse 5

Geboren wurden:

Katarina und Mladen Sokic,
Grünthalerstraße 20/4, ein **Lukas**

Karin Hobl-Smejkal und Reinhard Hobl,
Julbachweg 4, eine **Gloria Angelika**

Alexandra Furtmüller und Gerald Humer,
Fischerweg 5, ein **Tim**

H e r z l i c h e n
G l ü c k w u n s c h !

SPONSION

Herrn **Mag. Matthias Bauer,** Blindenmarkt 46, wurde am 6. März 2009 an der Wirtschaftsuniversität Wien der akademische Grad „**Magister der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften**“ verliehen.

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute!

Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 11. März 2009

Der **Rechnungsabschluss** sowie die Vermögens- und Schuldenrechnung für das **Finanzjahr 2008** wurde mit nachstehendem Ergebnis genehmigt:

Ordentlicher Haushalt:		Außerordentlicher Haushalt:	
Einnahmen	1.496.282,60	Einnahmen	402.896,23
Ausgaben	1.570.614,42	Ausgaben	488.472,52
Sollfehlbetrag	**74.331,82**	**Sollfehlbetrag**	**85.576,29**

Ergebnis ao.Haushalt nach Vorhaben:	Überschuss	Fehlbetrag
Gemeindezentrum		72.216,33
Umfahrung – Grunderwerb u. Gehsteig	21.108,05	
Straßenbauten	7.807,64	
Geh- und Radwegebau	1.018,25	
Hochwasserschutz		14.844,40
Ortsbeleuchtung		5.643,78
Friedhofserweiterung		29.029,17
Liegenschaftsverkehr	27.104,84	
Abwasserbeseitigungsanlage BA 04		20.881,39

Der **Finanzierungsplan für die Erweiterung der öffentlichen Beleuchtung** wurde samt Zwischenfinanzierung wie folgt beschlossen:

Finanzierungsmittel	2009	2010	2011	2012	Gesamt
Bedarfszuweisung				110.000	110.000

Für den **Ausbau des Kindergartens** wurde ein **Grundsatzbeschluss** gefasst und der Planungsauftrag an das Architekturbüro Gellner vergeben.

Die **Aufnahme eines Lehrlings** in der Gemeindeverwaltung ab September 2009 wurde genehmigt.

Die **nächste Sitzung des Gemeinderats** ist am **Mittwoch, 13. Mai um 19 Uhr** im Seminarraum.

Stellenausschreibungen
im Pfarrcaritaskindergarten Schleißheim

Kindergartenhelfer/In

Dienstantritt: 14.September 2009
im Ausmaß von **ca. 25 Wochenstunden**

Voraussetzungen/Erwartungen:

- Freude am Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft als Begleitperson im Kindergartenbus mitzufahren
- Flexibilität in der Dienstverrichtung (z.B. Dienstzeiten, Mehrleistungen usw.)
- Persönliche und gesundheitliche Eignung für diese Tätigkeit

Wenn die Helferinnenausbildung noch nicht begonnen oder abgeschlossen wurde, muss diese im Rahmen der Helferinnenschulung beim Land O.Ö. absolviert werden.

Raumpfleger/In

Dienstantritt: 14.September 2009
im Ausmaß von **ca. 22 Wochenstunden**
Arbeitszeit überwiegend am Nachmittag

Voraussetzungen/Erwartungen:

- Gewissenhaftes und sorgfältiges Arbeiten
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft als Begleitperson im Kindergartenbus mitzufahren
- Flexibilität in der Dienstverrichtung (z.B. Dienstzeiten, Mehrleistungen usw.)
- Persönliche und gesundheitliche Eignung für diese Tätigkeit

Der Bewerbung sind in Kopie beizulegen:

- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Zeugnisse

Bewerbungen sind schriftlich samt den entsprechenden Unterlagen bis spätestens **31. Mai 2009** beim **Pfarramt in Schleißheim, Kirchengasse 1**, einzubringen.

Steuersprechtage

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 13 bis 15 Uhr wird beim Magistrat Wels, Traungasse 6, eine kostenlose steuerliche Erstberatung angeboten.

6. Mai 2009
StB. Dr. Rosa BISCHOF, Wels, und
StB. Mag. Christian MEISSL; Buchkirchen

3. Juni 2009
WP StB Mag. Dr. Markus REICHERT; Wels
und StB Regina POINTNER, Thalheim b. W.

Finanzamt Grieskirchen Wels

Mit Einführung der VOIP-Telefonie sind die Standorte Grieskirchen und Wels nur mehr unter der einheitlichen Nummer

07242/498 oder 07242/498 - 532000

zu erreichen. Die FAX-Nummern werden ebenfalls geändert und lauten:

07242/498 - 5932001 (IC-Grieskirchen)
07242/498 - 5932002 (IC-Wels)

Wertvolle Tipps für den Naturgarten

Bei der OÖ. Akademie für Umwelt und Natur, Kärtnerstraße 10-12, 4021 Linz, oder unter Tel. 0732/7720/13300, oder über E-Mail unter uak.post@ooe.gv.at, können folgende zwei neue Gartenbroschüren für Hobbygärtner/-innen bestellt werden:
„Heimische Pflanzen für unsere Gärten“ und „Alte Gartenpflanzen neu entdeckt“.

Hundehalter-Sachkundekurs

Donnerstag, 30. April 2009 um 19 Uhr

im Vereinsheim der Hundeschule in Thalheim bei Wels, Edtholz 24.

Kurskosten: € 20,-- pro Kursbestätigung
Anmeldung bitte telefonisch unter 0664/5425902 (Hr. Kapeller) oder 0650/3937700 (Hr. Pollhammer) E-Mail: rettungshunde@tele2.at.

Feriencamps für Jugendliche

Keine Prüfungen und keine Hausaufgaben, dafür jede Menge Spaß und Action einen ganzen Sommer lang.

Die Action Company der Sportunion veranstaltet im Mölltal/Kärnten in den Sommerferien **für Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren echte Power-Ferien.**

Für unternehmungslustige Teens sind diese Camps ein absoluter Volltreffer. Jugendliche erleben hier ihren Urlaub einerseits als **"Action-total"** und andererseits als **angenehme Entspannung.**

Reiten, Rafting, Mountainbike, Bogenschießen, Bungee-Running, Soap-Football, Hochseilgarten, Expedition Robinson, Canyoning, Golf, Go-Kart und viele Trendsportarten sind die Zutaten für den aufregenden Fun-Cocktail. Nach dem Sport bieten die Camps ein umfangreiches Freizeitpaket: Ein **fetziges Rahmenprogramm** mit Disco, Lagerfeuer, Kinoabend und Showprogramm machen die Camps unvergesslich.

Es gibt 4 Arten von Camps:

Actioncamps: Termine: 2. bis 8. August, 8. bis 14. August, 14. bis 20. August

Funcamps: Termine: 2. bis 8. August, 14. bis 20. August

Englischcamp: 8. bis 14. August

Abenteuercamp XL: 14. bis 20. August

Die Pauschalpreise betragen 329 Euro für die Funcamps, 429 Euro für die Actioncamps, 330 Euro für das Abenteuercamp XL und 370 Euro für das Englischcamp.

Anmeldung und nähere Informationen:

Mag. Herbert Lientschnig, Telefon **0664 / 341 28 15** oder www.actioncamps.at **.**

Action Company
www.actioncamps.at
SPORT UNION

Neues Förderprogramm für Heizkostenzuschuss-Bezieher/innen

Ein neues Förderprogramm des Landes OÖ unterstützt sozial bedürftige Personen beim Tausch eines alten Kühl-/Gefriergerätes:

Heizkostenzuschuss-Bezieher/innen erhalten im Rahmen des befristeten Förderprogramms (1.4.09-30.9.09) einen Zuschuss von max. 250 Euro für den Austausch eines mindestens 5 Jahre alten Kühl-/Gefriergerätes auf ein Gerät der Energieeffizienzklasse A+ oder A++.

Diese Geräte sind wesentlich stromsparender als Altgeräte und entlasten daher die Stromrechnung der nächsten Jahre.

Voraussetzungen dafür sind:

- Personen, die die **Voraussetzungen für die Gewährung des Heizkostenzuschusses** des Landes Oberösterreich (2008/2009) erfüllen und
- das Gerät in einer Wohnung **mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich** einsetzen und
- wenn **ein eigener Haushalt** vorliegt (z.B. nicht bei Heimunterbringung).

Die Förderrichtlinie und weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des O.Ö. Energiesparverbandes und auf der Homepage des Landes OÖ.

Maibaumaufstellen

Wir laden zum traditionellen Maibaumaufstellen am:

Donnerstag, den 30. April 2009
GH Huber, Schleißheim

Eintreffen des Baumes um 17 Uhr
Spender: Familie Derflinger vulgo Breitwimmer

Der Baum braucht Eure Muskelkraft,
damit er es in die Höhe schafft!!!

Anschließend sorgt die kloane Partie www.kloanepartie.at **für musikalische Unterhaltung.**

Auf Euer Kommen freut sich Euer

Chaos Team und Pächterin Brigitta Döberl & Crew

Die Veranstaltung findet auch bei Schlechtwetter statt.

www.chaosteam.cc

Veranstaltungskalender – Terminänderung:
2. Gesundheitstag mit Gesundheitsstraße und Überreichung der „Gesunde-Gemeinde-Tafel“ ist am **19. September** (statt 16. Mai)

Ferienaktion für Kinder und Jugendliche aus den Landlerdörfern

rund um Hermannstadt, aus Oberwischau und aus der Ukraine –

Gastfamilien gesucht

Die Oö. Landlerhilfe organisiert bereits seit über 15 Jahren Ferienaufenthalte für Kinder aus dem Gebiet rund um Hermannstadt (Siebenbürgen), Oberwischau (Nordrumänien) und aus dem Theresiental in der Ukraine.

Auch heuer sollen wieder von Freitag, 10. Juli bis 31 Juli 2009 (3 Wochen) ca. 150 Kinder und Jugendliche aus den Landlerdörfern nach Oberösterreich zu einem Aufenthalt bei Gastfamilien eingeladen werden. Viele schöne Freundschaften zwischen Familien aus Oberösterreich und den Gastkindern sind durch diese Ferienaktion bereits entstanden.

Die Kinder haben so die Möglichkeit ihre Deutschkenntnisse zu verbessern und können damit auch ihr schulisches Können über den Sommer erhöhen, was eine anschließende höhere Schulausbildung oftmals erleichtert.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter 0732/605020 oder sabine.moser@landlerhilfe.at

Gesucht werden weiters ab sofort Inlandszivil- und Auslandssozialdiener.

Palliativstation in St. Stephan, 4600 Wels, Salzburgerstraße 65

Das Klinikum Wels wird eine Palliativstation in St. Stephan, Salzburgerstraße 65, Wels, eröffnen.

Das Büro der Hospizbewegung Wels Stadt/Land wird mit Mai 2009 dorthin übersiedeln.

Die Hospizbewegung Wels Stadt/Land bleibt nach wie vor als eigenständiger privater Verein bestehen und macht weiterhin die mobile Hospiz- und Palliativbetreuung im häuslichen Bereich.

Nächste Veranstaltungen des Vereines:

Vortrag **„Die Waage des Lebens…was zählt noch am Ende?“**, Montag, 11. Mai 2009, 19.30 Uhr
Cordatussaal, Martin-Luther-Platz 1, Wels

„Torten setzen Taten“ – Dienstag, 26. Mai 2009, 14 bis 16 Uhr in Nöfa`s Cafe Bar, Schubertstraße 9, Wels

„Abendmusik“ - Dienstag, 2. Juni 2009, 20 Uhr, Arkadenhof Wels, Stadtplatz 55

Wenn Familien nicht mehr weiterwissen…

„Mit der Geburt unseres Sohnes, der an schwerster Neurodermitis leidet, begann für uns eine sehr schwierige und Kräfte raubende Zeit. Durch den Einsatz der Caritas-Familienhelferin hatte ich hin und wieder ein paar Stunden, um aufzutanken. Aber sie war auch Stütze und Ratgeberin, wenn ich nicht mehr weiter wusste.“ Dieser Dankesbrief einer Mutter an die Mobilen Dienste der Caritas zeigt, dass es Situationen im Familienleben gibt, in denen es den Eltern unmöglich ist, ohne Hilfe den Alltag zu bewerkstelligen. Auch wenn z.B. die Mutter krank wird und der Vater arbeiten muss. Vor allem für die Kinder muss dann rasch Hilfe zur Verfügung stehen.

Die FamilienhelferInnen der Caritas für Betreuung und Pflege sind zeitlich flexibel und vielseitig in ihren Einsatzbereichen. Die ausgebildeten Fachkräfte unterstützen Familien in schwierigen Situationen und übernehmen die Aufgaben der Bezugspersonen: Von der Betreuung der Kinder bis hin zur Organisation des Haushalts oder der Pflege kranker Familienmitglieder. Oft dienen sie auch als seelische Stütze, da sie als Außenstehende einen klareren Blick auf alltägliche Dinge haben.

In besonders schwierigen Situationen, wie z.B. dem Tod eines Elternteiles, kann nach Bewilligung durch den zuständigen Sozialhilfeverband auch eine Langzeithilfe für Familien zum Einsatz kommen. So wird es den Kindern ermöglicht, in ihrem gewohnten Umfeld weiterzuleben. Die Tarife der Familienhilfe und Langzeithilfe sind sozial gestaffelt.

Kontakt: Regionalleitung Kirchdorf, Steyr Stadt und Land, Wels Stadt und Land:
4560 Kirchdorf, Kalvarienbergstraße 1
Tel.: 07582/64570, Fax: 07582/64570-10
Erreichbarkeit: Mo - Fr von 8.00 – 12.00 Uhr

Urlaub - rechtzeitig Reisepässe überprüfen

Vor allem in der Urlaubszeit kommt es immer wieder vor, dass erst kurz vor der Abreise festgestellt wird, dass das Reisedokument abgelaufen ist. Bitte werfen Sie einen kurzen Blick auf das Ablaufdatum Ihres Reisepasses, um Schwierigkeiten schon vor Urlaubsantritt zu vermeiden. Informieren Sie sich jetzt schon über die Einreisebestimmungen Ihres Urlaubslandes, um rechtzeitig einen neuen Reisepass bzw. Personalausweis beantragen zu können.

Spezielle Einreisebestimmungen bestehen für die USA, immer mehr Länder verlangen für Kinder eigene Reisepässe (z.B. auch Bulgarien, Ägypten, usw.) oder der Reisepass muss nach Urlaubsrückkehr noch eine gewisse Zeit länger gültig sein.

Genaue und aktuelle Informationen dazu findet man auf der Homepage des Außenministeriums:
www.bmaa.gv.at

Außerdem weisen wir darauf hin, dass die Ausstellung eines Personalausweises und des neuen Hochsicherheitspasses mit Fingerprint bei Antragstellung im Bürgerservice der Bezirkshauptmannschaft mindestens **5 Arbeitstage** beansprucht.

Bei allen Anträgen welche über die Gemeinde eingebracht werden, muss man auf Grund der Post- und Bankwege bzw. entsprechend der gerade in der Passstelle zu bearbeitenden Anträge mit einer Bearbeitungs- und Produktionszeit von bis zu **3 Wochen** rechnen.

Apotheken im Bereitschaftsdienst

1 **Adler-Apotheke**
Stadtplatz 13, Tel. 49 0 16

2 **Einhorn-Apotheke**
Stadtplatz 5, Tel. 46 4 88

3 **Falken-Apotheke**
Ecke Salzburger Str./
Schulstr., Tel. 45 4 22
(Lichtenegg)

4 **Föhren-Apotheke**
Föhrenstr. 15, Tel. 55 9 55
(Noitzmühle)

5 **Hubertus-Apotheke**
Ferd.- Wiesinger- Str. 12, Tel.
46 7 09 (Vogelweide)

6 **Linden-Apotheke**
Wimpassinger Straße 34,
Tel. 69 2 90 (Gartenstadt)

7 **Schutzengel-Apotheke**
Eferdinger Straße 20,
Tel. 47 0 98 (Neustadt)

8 **Steinbock-Apotheke**
Hans- Sachs- Straße 80,
Tel. 47 4 04 (Pernau)

9 **Stern-Apotheke**
Bahnhofstr. 11, Tel. 46 7 11

N **Apotheke Wels-Nord**
Oberfeldstr. 95, Tel. 72 8 22

W **Apotheke im Welas Park,** Ginzkeystr. 27,
Tel. 20 75 06

F **Franziskus Apotheke,**
Oberfeldstraße 35
Tel. 20 74 20

G **Sonnen-Apotheke Gunskirchen,** Welser Str.6,
Tel. 07246/87 00

T **Thalheim-Apotheke**
Rodlbergerstr. 35, Tel. 43007

M1 **Apotheke Zur Welser Heide, Marchtrenk**
Welser Straße 2,
Tel. 0 72 43/52 2 75

M2 **Markt-Apotheke Marchtrenk,** Linzer Str. 58
Tel. 0 72 43/54 7 00-0

Zahnarzt-Notdienste

Die Notdienste der Zahnärzte sind tagesaktuell im Internet auf der Homepage der Zahnärztekammer unter

www.zahnaerztekammer.at

abrufbar. Personen, die über keinen Internetzugang verfügen, können den jeweils diensthabenden Arzt bei der Bezirksrettungsstelle Wels, Ärzte Notdienst unter **Tel. Nr. 07242/46400** erfahren.

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Schleißheim, Dorfstraße 14,
4600 Schleißheim

Redaktion: Gemeinde Schleißheim,
Tel. (07242) 42 420-12,
E-mail: gemeinde@schleissheim.ooe.gv.at

Druck: Gemeinde Schleißheim

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
10. Juni 2009

Ärzte-Apotheken-Bereitschaftsdienst

MAI		Arzt	Apotheke	JUNI		Arzt	Apotheke
Fr	1	Dr. Berger	5	Mo	1	Dr. Berghuber	6 M1
Sa	2	Dr. Wakolbinger	6 M1	Di	2	Dr. Wakolbinger	3 W
So	3	Dr. Ardelt	3 W	Mi	3	Dr. Schrangl	4 M2
Mo	4	Dr. Berghuber	4 M2	Do	4	Dr. Ecker	2 F
Di	5	Dr. Wakolbinger	2 F	Fr	5	Dr. Ardelt	9
Mi	6	Dr. Schrangl	9	Sa	6	Dr. Berger	1
Do	7	Dr. Ecker	1	So	7	Dr. Wakolbinger	NT
Fr	8	Dr. Berger	NT	Mo	8	Dr. Ardelt	8 G
Sa	9	Dr. Schrangl	8 G	Di	9	Dr. Berger	7 G
So	10	Dr. Ecker	7 G	Mi	10	Dr. Geweßler	5
Mo	11	Dr. Ardelt	5	Do	11	Dr. Geweßler	6 M1
Di	12	Dr. Wakolbinger	6 M1	Fr	12	Dr. Ardelt	3 W
Mi	13	Dr. Alexandru	3 W	Sa	13	Dr. Ecker	4 M2
Do	14	Dr. Berghuber	4 M2	So	14	Dr. Ardelt	2 F
Fr	15	Dr. Wakolbinger	2 F	Mo	15	Dr. Berger	9
Sa	16	Dr. Ardelt	9	Di	16	Dr. Wakolbinger	1
So	17	Dr. Berghuber	1	Mi	17	Dr. Geweßler	NT
Mo	18	Dr. Ardelt	NT	Do	18	Dr. Berghuber	8 G
Di	19	Dr. Schrangl	8 G	Fr	19	Dr. Ardelt	7 G
Mi	20	Dr. Berger	7 G	Sa	20	Dr. Alexandru	5
Do	21	Dr. Geweßler	5	So	21	Dr. Ardelt	6 M1
Fr	22	Dr. Ecker	6 M1	Mo	22	Dr. Alexandru	3 W
Sa	23	Dr. Berger	3 W	Di	23	Dr. Ecker	4 M2
So	24	Dr. Alexandru	4 M2	Mi	24	Dr. Geweßler	2 F
Mo	25	Dr. Schrangl	2 F	Do	25	Dr. Berghuber	9
Di	26	Dr. Alexandru	9	Fr	26	Dr. Berger	1
Mi	27	Dr. Geweßler	1	Sa	27	Dr. Wakolbinger	NT
Do	28	Dr. Berghuber	NT	So	28	Dr. Berghuber	8 G
Fr	29	Dr. Alexandru	8 G	Mo	29	Dr. Ardelt	7 G
Sa	30	Dr. Alexandru	7 G	Di	30	Dr. Ecker	5
So	31	Dr. Ecker	5				

Die Ärzte des Dienstsprengels

Urlaub Fr. Dr. Schrangl vom 15. Juni bis 3. Juli 2009

Dr. Silvia Schrangl, Schleißheim,
Dorfstraße 14 (Tel. 224181)

Dr. Ardelt, Marchtrenk,
Linzer Str. 44 (Tel. 07243 / 58494 od. 52209)

Dr. Berghuber, Marchtrenk,
Welser Straße 18 (Tel. 07243 / 52266)

Dr. Geweßler, Marchtrenk,
Kindergartenstraße 29 (Tel. 07243 / 58300)

Dr. Wakolbinger, Weißkirchen,
Untere Dorfstraße 18 (Tel. 07243 / 56158)

Dr. Alexandru, Marchtrenk,
Linzer Straße 9 (Tel. 07243 / 51391)

Dr. Berger, Marchtrenk,
Rennerstraße 25 (Tel. 07243 / 52006)

Dr. Ronald Ecker, Marchtrenk,
Linzerstraße 9 (Tel. 07243/ 52244)

Radfahren: Der perfekte Start in den Frühling

Endlich! Der Winter ist vorbei. Die ersten Sonnenstrahlen locken ins Freie. Jetzt ist es Zeit, das Fahrrad aus dem Keller zu holen und ein bisschen Frühlingsgefühl zu tanken.

Machen Sie sich frühlingsfit!
Radfahren ist ein tolles Herz-Kreislauf-Training. Es fördert die Fettverbrennung und ist somit die ideale Unterstützung für alle, die um ein paar Kilo leichter durch die warme Jahreszeit gehen möchten. Untrainierte sollten jedoch langsam beginnen. Es muss nicht gleich der große Radausflug sein, lieber klein anfangen und kontinuierlich auf Touren kommen. Am besten wäre, das Fahrrad nach und nach in den Alltag zu integrieren. Gelegenheiten dafür gibt es viele. Jede vierte Autofahrt in Österreich ist kürzer als 2,5 Kilometer. Jede 10. Autofahrt ist sogar kürzer als 1 Kilometer - alles ideale Entfernungen für das Rad.

Die Umwelt atmet auf.
Jede durch das Fahrrad ersparte Autofahrt entlastet das Klima, denn Radlerinnen und Radler produzieren nun einmal keine schädlichen Stoffe und belasten ihre Umwelt auch nicht mit Lärm. Sie verursachen keinen Stau, brauchen keine breiten Straßen und keine riesigen Parkflächen. Damit wirkt sich ein Umsteigen aufs Fahrrad auch auf die unmittelbare Lebensqualität in der eigenen Wohngemeinde positiv aus. Darüber hinaus eröffnet das Fahrrad zahlreiche schöne Möglichkeiten, Bewegung und Lebensgefühl miteinander zu verbinden. Wie wär's zum Beispiel damit, am Samstag das frische Frühstücksgebäck mit dem Rad nach Hause zu holen? Oder abends noch schnell ins Freibad zu radeln? Oder einmal mit der ganzen Familie mit dem Fahrrad die unmittelbare Umgebung neu zu entdecken?

Fitness-Check fürs Rad
Vor der ersten Ausfahrt sollte der Drahtesel einem umfassenden Frühlings-Fitness-Check unterzogen werden. Alle technischen und sicherheitstechnischen Elemente müssen auf Funktionstüchtigkeit geprüft werden: Arbeiten die Bremsen einwandfrei und kraftvoll? Ist genügend Bremsbelag vorhanden? Funktionieren die Leuchten vorne und hinten und sind noch alle Rückstrahler auf den Laufrädern da? Sitzen die Schrauben fest? Ist die Kette in Ordnung, ist sie sauber und rostfrei? Rastet die Gangschaltung leicht ein oder muss vielleicht das Schaltseil nachgezogen werden? Sind Reifen und Reifenprofil ok? Dann braucht es nur noch ein bisschen Luft - den richtigen Reifendruck sollte man am Reifen ablesen können. Wer sich nicht persönlich mit diesen Dingen auseinandersetzen möchte, kann die Überprüfung und Wartung natürlich auch einem Fachmann überlassen.

Kommen Sie auf den Geschmack!
Falls Sie sich noch nicht zu den passionierten Radlerinnen und Radlern zählen können: Probieren Sie es einfach einmal aus! Lassen Sie sich den kühlen Fahrtwind um die Nase wehen. Spüren Sie sich durch die Natur, genießen Sie den Duft der blühenden Bäume und des ersten Heus. Freuen Sie sich auf neue Eindrücke, denn Sie werden Ihre Heimat im Sattel Ihres Drahtesels aus einer völlig neuen Perspektive entdecken.

Klimabündnis Österreich, Zweigniederlassung OÖ, Südtirolerstraße 28, 4020 Linz, Tel. 0732-772652,
E-Mail: oberoesterreich@klimabuendnis.at

OÖ Hilfswerk GmbH - Familien- u. Sozialzentrum Wels
4600 Wels, Eisenhowerstraße 27, Tel.: 07242/76631, FAX: DW 7,
e-mail: wels@ooe.hilfswerk.at, Homepage: www.hilfswerk.at

NEUES ANGEBOT: LERNBERATUNG

Richtet sich an

- Kinder, die sich schwer konzentrieren können.
- Kinder, die sich beim Lernen leicht ablenken lassen.
- Kinder, die Schwierigkeiten haben, den Lernstoff aus der Schule zu bewältigen.
- Kinder, die unstrukturiert arbeiten.
- Kinder, die eine ganz allgemeine Lernschwäche haben.
- Kinder, die häufig Misserfolge verspüren und demnach wenig Selbstwertgefühl haben.

Zielsetzung:
Förderung dieser Kinder (6-14 Jahre) und Unterstützung der Eltern beim Bewältigen des Schulalltages. Der Schwerpunkt liegt bei der Erarbeitung eines ganz individuellen Erfolgs- und Förderplans für jedes Kind.

Dabei achten wir auf

1. Selbständigkeit – Förderung der eigenen Stärken und Fähigkeiten
2. Überschaubarkeit der Lerninhalte
3. Erarbeitung von Lernstrategien
4. Steigerung von Selbstbewusstsein & Motivation durch positive Lernerfahrung
5. Steigerung von Aufmerksamkeit und Gedächtnisleistungen
6. Förderung und Training der Sinneswahrnehmungen (optisch, akustisch, Raumorientierung)
7. Spaß am Lernen – vertrauensvolle Beziehung zwischen Lernberaterin und Kind
8. „Lernen lernen“ durch strukturierte Lernprozesse

Eltern, Schule und Lernberaterin sollen im Gespräch bleiben, um den Lernprozess des Kindes zu begleiten. Die Lernberatung ermöglicht ein gezieltes, effizientes und motivierendes und vor allem ganz individuelles Förderprogramm für das Kind.

Kontaktadresse:
Mag. Barbara FETZ
☎ 07242/ 76631-6
✉barbara.fetz@ooe.hilfswerk.at

Kosten:
18 Euro pro Beratungs-/Betreuungsstunde

Hilfe rund um die Uhr

Mit der **24-Stunden-Betreuung** bietet das OÖ Hilfswerk auf zwei Arten Unterstützung: Einerseits werden Personenbetreuerinnen aus dem Personalpool der Hilfswerk-Dienstleistungsagentur vermittelt. Andererseits steht das OÖ Hilfswerk bei der Legalisierung bereits bestehender rechtswidriger Betreuungsverhältnisse zur Seite.

Seit dem Ablauf der Pflegeamnestie mit 30. Juni 2008 machen sich Helferinnen aus ehemaligen Ostblockstaaten strafbar, die „unangemeldet“ alte Menschen rund um die Uhr pflegen. Das OÖ Hilfswerk schafft hier Abhilfe: Betroffene Angehörige wenden sich an das regionale Familien- und Sozialzentrum, wo sie Rat und Hilfe bei der Legalisierung der Betreuerinnen erhalten. Der soziale Dienstleister organisiert aber auch selbst freiberufliche Personenbetreuerinnen, hilft bei der Vertragserstellung und übernimmt die Einschulung.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
Unsere Telefonnummer: 07242/76631
OÖ Hilfswerk GmbH, Familien- und Sozialzentrum Wels
Eisenhowerstraße 27, 4600 Wels
wels@ooe.hilfswerk.at
Nähere Informationen erhalten Sie auch unter www.hilfswerk.at

Information des Bezirksabfallverbandes Wels-Land

BAV inform umwelt

unsere Umwelt Profis

Warum ich keine Plastiksackerl mag...

... weil sie ein großer Störfaktor beim Kompostieren sind. Kunststoffe lassen sich nicht kompostieren!!!

... weil alles, was Sie in die Biotonne werfen, zu Herrn Brandstätter in Thalheim kommt und dieser aus den Bioabfällen wertvollen Kompost herstellen möchte!

...weil Herr Brandstätter die Plastiksackerl händisch aussortieren muss, damit die Kompostqualität nicht darunter leidet.

Verwenden Sie bitte Papiersackerl oder wickeln Sie Ihre Küchenabfälle in Zeitungspapier ein!

Dies ermöglicht bei lockerer Befüllung einen besseren Gasaustausch und verhindert weitgehend Fäulnis.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihr Gemeindeamt oder an das

PS: Natürlich haben auch Lebensmittelverpackungen, Dosen, Problemstoffe und Restabfall in einer Biotonne nichts verloren!

Misttelefon 07242 54060

Neue Lebensräume in Schleißheim

In unmittelbarer Nähe zum Ortszentrum entsteht eine weitere Wohnanlage der Wohnungsgenossenschaft Lebensräume. Insgesamt sind 27 Wohnungen geplant. Derzeit befinden sich 18 Wohnungen im Bau.

Moderner, zeitgemäßer Standard
Die Wohnanlage entspricht den heute vom Land Oberösterreich vorgegebenen Qualitätsstandards.
Mit dem **Lift** sind alle Wohnungen auch von der Tiefgarage aus barrierefrei zu erreichen.
Eine **Tiefgarage** steht für jede Wohnung zur Verfügung. Ebenso stehen ausreichende PKW-Abstellplätze im Freien für Besucher und Zweitautos bereit.

Energiesparende Bauweise spart Heizkosten
Die optimal ausgelegte Zentralheizungsanlage, die Solaranlage für die Warmwasseraufbereitung und die ausgezeichnete Außenwärmedämmung ergeben eine Energiekennzahl von 23 kW pro m² und Jahr. Hier geht es nicht nur um die damit verbundene Kosteneinsparung, sondern auch um die Schonung der Umwelt, d.h., um die Reduzierung des CO^2-Aussstosses.

Die zentrale Lage, das nahe gelegene Sportzentrum und der Erholungsraum an der Traun bieten eine einzigartige Lebensqualität.

In den **Mieten** sind auch die Betriebs- und Heizkosten enthalten. So wissen die Mieter von Anfang an, was die Wohnung wirklich kostet. Lediglich der Strom und die Kosten des TV-Kabel-Anschlusses sind gesondert an die jeweiligen Betreiber zu entrichten.

Wohnbauförderung
Das Land Oberösterreich verfügt über das beste Wohnblauförderungssystem Österreichs. Diese großzügige Förderung zeichnet sich durch besondere Treffsicherheit und als Garant für energiesparendes und barrierefreies Bauen aus.
Mit der „Wohnbauförderung – Neu“ wurde auch die Entwicklung der Annuitäten abgeflacht, so dass die Mieten nicht so stark steigen.

Wohnbeihilfe
Unter bestimmten Voraussetzungen gibt es auch noch Wohnbeihilfe. Diese wurde ab 1.1.2009 noch attraktiver. Bis zu € 3,50 pro m² kann eine Wohnbeihilfe bezogen werden.

Die Wohnanlage liegt derzeit **im Zeitplan**, so dass die Fertigstellung voraussichtlich im **September 2009** erfolgt. Die Lebensräume möchten im Hinblick auf die große Wohnungsnachfrage in Schleißheim schon 2009 mit dem **2. Bauabschnitt** mit weiteren 9 Wohnungen beginnen. Herr Landesrat Dr. Hermann Kepplinger hat bei seinem Besuch in der Gemeinde Schleißheim die Förderungsmittel dafür bereits zugesagt.

Foto: Bürgermeister Ing. Manfred Zauner, Gemeindevorstand Gerald Stadlmayr und Landesrat Dr. Hermann Kepplinger

Die Kinderfreunde Schleißheim

Bei strahlendem Sonnenschein durften wir am Palmsonntag mit vielen Kindern und deren Familien den OSTERHASEN begrüßen!

Zuerst aber mussten wir wieder Jagd auf die verloren gegangenen Eier machen, was natürlich die Kleinen sowie auch die Großen begeisterte.

Wir danken für Euer zahlreiches Erscheinen und freuen uns schon auf das nächste Fest das wir mit Euch verbringen dürfen!

Euer KINDERFREUNDETEAM

Zur Erinnerung:

MUTTERTAGSBASTELN
AM 9.Mai
um 14 Uhr!!!
Anmeldung unter
0650/9155520

Fleißige Hände im Kindergarten

Nicht mehr wegzudenken aus dem Pfarrcaritaskindergarten Schleißheim ist das jährliche Palmbuschenbinden mit den Eltern!

In der Woche vor dem Palmsonntag kamen an einem Nachmittag Muttis und Papas mit ihren Kindern in den Kindergarten. Ausgestattet mit Gartenschere, Zweigen und einem Haselnussstab ging es los!

Viele geübte Hände gaben ihre Tipps an die „Neuen“ weiter, denn so ein Palmbuschen ist gar nicht so einfach zu binden.

Die Kinder und auch die Eltern waren sehr stolz auf Ihre Ergebnisse, die dann endlich am Palmsonntag viele Besucher unserer Pfarrgemeinde bestaunen konnten.

Es ist Tradition, dass der Kindergarten die Segnung der Palmbuschen am Gemeindeplatz mitgestaltet. Auch heuer sangen die Kinder ein Lied, dass an den Einzug Jesu in Jerusalem erinnerte!

Außerdem wurden auch unsere zwei neu gestalteten Osterkerzen, die den Gebetsplatz im Gruppenraum schmücken, gesegnet.

Besonders gefreut haben wir uns über die Sonne, die den Festzug zur Kirche in besonderem Glanz erstrahlen ließ!

Jahresvollversammlung der Feuerwehr Schleißheim

Heuer konnte die Feuerwehr Schleißheim ihre Jahresvollversammlung erstmals im neuen Kultursaal der Gemeinde Schleißheim durchführen. Zahlreiche Ehrengäste verfolgten aufmerksam die Berichte der einzelnen Kommandomitglieder über das Berichtsjahr 2008.

Ein paar Daten aus dem Jahr 2008:

Gesamtanzahl der Einsätze: 88

Angelobungen:
Maurer Wolfgang, Rosenberger Paul und Wespl Mario

Dienstmedaille 40 Jahre:
Rauchenzauner Josef, Schmidtbauer Johann

Dienstmedaille 50 Jahre:
Peterwagner Josef

Verdienstzeichen des ÖBFV Stufe III
Hadringer Günter, Wespl Josef

Für besondere Leistungen und Verdienste erhielt unser Feuerwehrkamerad **Josef Wespl** im Rahmen der Eröffnung des neuen Gemeindezentrums das Ehrenzeichen der Gemeinde in GOLD.

Ebenfalls im Rahmen der Eröffnung wurde unserem **Bürgermeister Ing. Manfred Zauner** für die rasche Umsetzung des neuen Feuerwehrhauses und für die gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr auf Antrag des Kommandos beim Landesfeuerwehrkommando OÖ. die **Florianiplakette in Bronze** verliehen.

Der komplette Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Schleißheim ist zu finden unter *www.ff-schleissheim.at*

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schleißheim leisteten im Jahr 2008 folgende Stundenanzahl:

11.432 Stunden
= 476 Tage (Tag mit 24 Stunden)

TENNIS-INFORMATIONEN

Der Union-Tennisclub-Schleißheim beteiligt sich auch heuer an der vom OÖ. Tennisverband ins Leben gerufenen Aktion

„Oberösterreich spielt Tennis“:

Kommen Sie auf die Tennisanlage des UTC-Schleißheim !
Freitag, 8. Mai 2009 ab 17 Uhr
Starten Sie mit uns in die neue Saison !

- An diesem Abend können alle Plätze kostenlos bespielt werden !
- „ Schnuppertennis“ mit den Trainern des UTC-Schleißheim;
- Leihschläger werden zur Verfügung gestellt;
- Mixed-Doppel-Spiele mit den Mitgliedern des Vereins;
- gemütliches Beisammensein – für das leibliche Wohl wird gesorgt !
-

***Aktion:* Alle neuen Mitglieder erhalten im ersten Jahr 50 % Ermäßigung auf den Mitgliedsbeitrag !**

Besonders freuen wir uns, dass uns heuer wieder unser ***Trainerteam Sandra Hinterberger*** und ***Andreas Kosel*** zur Verfügung steht. In der Volksschule hatten die Kinder bereits im März Gelegenheit mit den Trainern Tennis zu spielen. Weitere Informationen über Kinderkurse im Sommer werden zeitgerecht bekanntgegeben.
Für alle Mitglieder ist Tennistrainer Andreas Kosel jeden Mittwoch ab 17 Uhr am Tennisplatz anwesend. Es besteht die Möglichkeit sich in die Liste im Schaukasten für Trainerstunden einzutragen bzw. sich bezüglich Termine mit dem Trainer abzusprechen.

Der UTC-Schleißheim ist auch heuer wieder mit zwei Mannschaften ***(Herren 2. Klasse und Senioren + 45***) bei den OÖ-Mannschaftsmeisterschaften ab Mitte Mai am Start. Aber auch für alle anderen Mitglieder gibt es wieder die Möglichkeit für spannende Spiele:
Noch vor Meisterschaftsbeginn starten wir mit unseren ***Ranglisten-Spielen***, die sich nun schon die dritte Saison großer Beliebtheit erfreuen. ***Alle Mitglieder*** sind herzlich eingeladen sich daran zu beteiligen***.***
Die ***Ranglisten-Sieger 2008 Andrea Breitwieser, Erich Wagner und Johann Lamm*** wurden bei der Siegerehrung im Rahmen der Jahresversammlung für ihre gute Leistung mit Intersport Eybl Gutscheinen belohnt.

Mit Clubabenden jeden Freitag ab 17 Uhr, Ortsmeisterschaft, Mixed Doppel-Turnier, Wanderpokalturnier, Ranglisten-Spiele für alle, Kinderkursen etc. steht einer sportlichen und abwechslungsreichen Saison nichts mehr im Wege!

Auf eine schöne und erfolgreiche Saison freut sich die Sektionsleitung !

F U S S B A L L
DSG-Liga – Es geht wieder los!

Nach den hervorragenden Leistungen im Herbst (2. Tabellenplatz), liegt die „Latte“ für die Frühjahrssaison recht hoch.

Stand 8.4.2009	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1. DSG U. FC Waldegg	8	7	1	0	19 : 7	(+12)	**22**
2. FC U. Schleißheim	6	4	2	0	21 : 6	(+15)	**14**
3. DSG UKJ Froschberg	8	3	2	3	15 : 15	(0)	**11**
4. DSG Thalheim	8	3	1	4	24 : 17	(+7)	**10**
5. HNK Lasva Linz *	7	3	0	4	14 : 16	(-2)	**9**
6. DSG GT Audorf	7	2	2	3	16 : 19	(-3)	**8**
7. Union Eschenau	8	2	2	4	14 : 17	(-3)	**8**
8. Union Heiligenberg	8	2	1	5	9 : 21	(-12)	**7**
9. DSG U. FC Auberg *	8	2	1	5	9 : 23	(-14)	**7**

Trainingslager in Porec (12. bis 15. März 2009)
Wir haben uns wieder, unter der Regie unseres Trainers Franz Bräuer, mit einem Trainingslager in Porec gut auf die kommende Saison vorbereitet, nur der „lange“ Winter zwang uns danach leider noch zu einer etwas längeren Pause.

Fotos vom Trainingslager:

Aktueller Spielplan (inkl. Nachtragsspiele):

Datum	Gegener	Anstoß	Heim/Ausw.
Sa. 18.04.2009	**DSG Thalheim**	16:00	Thalheim
Di. 21.04.2009	**DSG GT Audorf**	18:00	DSG-Platz
Sa. 25.04.2009	**DSG U. FC Waldegg**	17:00	**Schleißheim**
Mi. 29.04.2009	**HNK Lasva Linz**	18:00	DSG-Platz
Sa. 02.05.2009	**Union Heiligenberg**	19:00	Heiligenberg
Sa. 09.05.2009	**DSG U. FC Auberg**	17:00	Auberg
Fr. 15.05.2009	**DSG GT Audorf**	18:00	**Schleißheim**
Sa. 23.05.2009	**DSG Thalheim**	16:00	CUP-Spiel
Sa. 30.05.2009	**DSG UKJ Froschberg**	16:00	**Schleißheim**
Sa. 06.06.2009	**Union Eschenau**	18:00	Eschenau
Sa. 13.06.2009	**HNK Lasva Linz**	18:00	**Schleißheim**

Wir freuen uns schon auf die nächsten spannenden Spiele und laden alle recht herzlichen zum "Zuschauen" ein.

Ein Dankeschön wieder an alle Sponsoren + Fans an unsere Gemeinde und Union, ohne deren Unterstützung kein Meisterschaftsbetrieb möglich wäre.

Weitere Informationen im Internet über die DSG-Liga unter: http://dsgfussball.heim.at/

Wimsbacher Winzerwandern und Fit- und Winzerlauf – Sa. 05.09.2009

Am Samstag 05.September findet die zweite Auflage des Wimsbacher Winzerwandern am wunderschönen Marktplatz der Marktgemeinde bis hin zur Volksschule statt. Nutzen Sie die Gunst der Stunde, geniessen Sie hervorragende österreichische Weine und informieren Sie sich im persönlichen Gespräch mit unseren Winzern. Beginn ist um 16:00 Uhr – vorläufiges Ende der Winzerpräsentation um 22:00 Uhr. Bei Schlechtwetter findet das Winzerwandern fix in der Stockschützenhalle statt. **Der Eintritt zum Winzerwandern ist FREI.**

EU-Wissen-Aktuell

Europa-Büro des Landes Oberösterreich ● Altstadt 30 ● 4021 Linz ● Tel. 0732/7720-14020
E-Mail: europabuero@ooe.gv.at ● www.europabuero.at
***

Mit „EU-Wissen-Aktuell“ bieten wir kurz gefasste, leicht verständliche und sachliche Informationen zu einzelnen aktuellen EU-Themen an. Wir hoffen, dass diese Ausgabe Ihre Fragen zum Thema beantwortet. Für weitergehende Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Europa-Büros des Landes Oberösterreich gerne zur Verfügung.

Landeshauptmann
Dr. Josef Pühringer

Wirtschafts- und
Europa-Landesrat
Viktor Sigl

Nr. 19, April 2009

Europawahlen 2009

Vom 4. bis 7. Juni 2009 - in Österreich am 7. Juni - werden die EU-Bürgerinnen und Bürger wieder zu den Urnen gehen. Es ist nicht immer leicht, die Wähler zu motivieren, doch es gibt gute Gründe, weshalb sich das Wählen lohnt.

Das Europäische Parlament (EP) ist gemeinsam mit dem Ministerrat europäischer Gesetzgeber, übt die demokratische Kontrolle über die EU-Institutionen aus und entscheidet über den EU-Haushalt.

Die Aufgaben der Mitglieder des Europäischen Parlaments sind sehr vielfältig: Sie arbeiten in den verschiedenen Ausschüssen und formulieren durch ihre Berichte die Positionen des Europäischen Parlaments zu bestimmten Themen. Sie nehmen an den Plenartagungen in Straßburg und Brüssel teil und arbeiten mit nationalen Parlamenten inner- und außerhalb der Union zusammen.

Genau 30 Jahre, nachdem Europa-Abgeordnete zum ersten Mal demokratisch legitimiert wurden, finden die größten transnationalen Wahlen der Geschichte statt. Die rund 375 Millionen wahlberechtigten EU-Bürgerinnen und -Bürger können aus 9 000 Kandidaten 736 Abgeordnete direkt ins EP wählen. Zum ersten Mal werden auch Bulgaren und Rumänen bei der europaweiten Abstimmung dabei sein.

Die meisten Abgeordneten schließen sich im EP zu Fraktionen zusammen, die länderübergreifend sind. Manche Abgeordnete tun dies allerdings nicht und gelten als fraktionslos. Derzeit gibt es im EP sieben Fraktionen - nach den Europawahlen 2009 tritt zur Bildung einer solchen Fraktion eine neue Regelung in Kraft. Ab diesem Zeitpunkt müssen sich mindestens 25 Abgeordnete aus mindestens einem Viertel der Mitgliedstaaten (derzeit sieben) zusammenschließen, um eine Fraktion bilden zu können.

Die größte Fraktion ist derzeit die Europäische Volkspartei (EVP-ED) mit 288 Mitgliedern in der sechs österreichische Abgeordnete mitwirken, gefolgt von der Sozialdemokratischen Fraktion (SPE) mit 217 Mitgliedern davon sieben österreichische. An dritter Stelle ist die Allianz der Liberalen und Demokraten für Europa (ALDE) mit 100 Mitgliedern in der eine österreichische Abgeordnete vertreten ist. Der Fraktion der Grünen/Freie Europäische Allianz gehören 43 Abgeordnete an, darunter zwei Mitglieder aus Österreich. Zusätzlich sind im EP noch die Fraktion der Vereinigten Linken/Nordische Grüne Linke (KVE), die Union für das Europa der Nationen sowie die Fraktion Unabhängigkeit und Demokratie (ID), in denen jedoch keine österreichischen Mitglieder vertreten sind. 31 Abgeordnete gehören keiner Fraktion an, dazu zählen auch zwei Abgeordnete aus Österreich.

Doch trotz allem liegt über dem Ereignis ein Schatten: das sinkende Interesse der Wähler. Ein wichtiger Grund für die niedrige Wahlbeteiligung liegt darin, dass die politische Rolle des Europäischen Parlaments von der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen wird, obwohl sich das Europa-Parlament seit seiner Gründung zu einem bedeutenden politischen Partner im institutionellen Gefüge der Europäischen Union entwickelt hat. Nach dem Lissabon-Vertrag würde das EP sogar noch zusätzlich in seiner Position gestärkt werden.

Dabei gäbe es viele gute Argumente, am 7. Juni 2009 mit der Stimmabgabe die Erfolgsgeschichte des Europäischen Parlaments fortzuschreiben. Die bisherigen Abgeordneten haben die Rechte der Bürger in vielen Bereichen gestärkt. Das betrifft sowohl die Arbeitswelt, vor allem aber auch den Gesundheits- und Verbraucherschutz. Dass die Mobilfunkbetreiber die Tarife senkten oder der Fahrgast bei Zugverspätungen ein Recht auf angemessene Entschädigung hat, diese Verbesserungen im Verbraucherschutz kamen nicht zuletzt auf Druck des Europäischen Parlaments zustande.

Die Europawahl in Österreich

Die Wahl zum Europäischen Parlament findet am **7. Juni 2009** statt.

Wahlberechtigt sind **alle EU-BürgerInnen** mit **Hauptwohnsitz** in Österreich, die spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger werden automatisch in der **Europa-Wählerevidenz** der für sie zuständigen Gemeinde geführt.

AuslandsösterreicherInnen und **EU-BürgerInnen nicht-österreichischer Staatsbürgerschaft** mit Hauptwohnsitz in Österreich müssen sich in die **Europa-Wählerevidenz** einer österreichischen Gemeinde bis zum Stichtag 31.3.2009 eintragen lassen (möglich in jeder österr. Gemeinde oder bei einer österr. Vertretungsbehörde im Ausland) und können im Zuge dessen ein Wahlkartenabo beantragen.

Die Stimmabgabe kann auch mittels **Wahlkarte** in jedem Wahllokal oder per **Briefwahl** erfolgen.

Wahlkarten können bis zum vierten Tag vor der Wahl schriftlich oder elektronisch oder bis zum zweiten Tag vor der Wahl mündlich beantragt werden.

Bei Europawahlen gibt es nur **einen Wahlkreis**, welcher das gesamte Bundesgebiet abdeckt.

In Österreich ist die **Wahlbehörde** im Bundesministerium für Inneres angesiedelt:
www.bmi.gv.at/wahlen

Das **Wählerverzeichnis** liegt noch **bis einschließlich 30. April 2009** zur Einsichtnahme im Gemeindeamt Schleißheim auf.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Spende wieder Blut

Blut ist Leben. Bis zum heutigen Tag kann nur der Körper selbst Blut in seinen vielfältigen Funktionen bilden. Blut ist durch nichts zu ersetzen - es bedeutet Leben.

Immer aufwendigere Operationen sind nur mit vielen Blutkonserven durchzuführen. Auch bei vielen Krankheiten und schweren Verletzungen spielt der Einsatz von Blutpräparaten eine maßgebliche – in vielen Fällen sogar lebensrettende Rolle.

Wer Blutspender beim Roten Kreuz wird, bekommt mehr als er gibt:

- ✓ Kostenlose Bestimmung der Blutgruppe und des Rhesusfaktors
- ✓ Ausstellung eines Blutspenderausweises
- ✓ Zusendung eines Laborbefundes
- ✓ Das gute Gefühl, mit einer Blutspende Leben retten zu können

Mittwoch, 29. April
16.00 – 20.00 Uhr
Schleißheim
Gemeindezentrum

Erstspender bitte Amtlichen Lichtbildausweis mitnehmen!

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ – LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH – BEZIRKSSTELLE WELS
A-4600 WELS; ROTKREUZSTRASSE 1, TELEFON +43 (7242) 2020 4416, FAX +43 (7242) 2020 81
EMAIL: OFFICE@WELS.O.REDCROSS.OR.AT – WWW.REDCROSS.OR.AT